

# AUCH SIE KÖNNEN SCHMERZFREI SEIN

Fast jeder Schmerz hat eine Ursache, die sich finden lässt

ANZEIGE



*Hat man Ihnen schon einmal gesagt: „Mit diesem Schmerz müssen Sie leben? Oder gar: „Solche Schmerzen gibt es nicht, das ist psychosomatisch“! Viele Schmerzpatienten müssen sich das anhören, obwohl sie spüren, dass es in ihrem Inneren eine Ursache geben muss, die bisher nicht gefunden wurde! Dank moderner Verfahren lässt sich die Ursache von Rücken- und Gelenkschmerzen sowie anderen Muskel- und Körperschmerzen ergründen und gezielt behandeln. Warum wenden Ärzte nicht diese Methoden an?*

## Für Schmerzpatienten ist keine Zeit

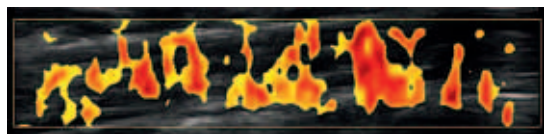
Die Betreuung von Schmerzpatienten erfordert viel Zeit, die in einer Kassenpraxis nicht vorhanden ist. Der Arzt erhält pro Patient im Quartal nur 25–40 Euro: Ein Betrag, für den kein Handwerker einen Finger krümmen würde. Denn nur die Masse bringt genügend Geld, und Schmerzpatienten bleiben dabei auf der Strecke.

## Patienten als Therapieversager

Wenn Spritzen und Massagen nicht mehr helfen, Krankengymnastik und Muskelaufbautraining die Symptome nur verschlimmern, muss man entweder lernen, damit zu leben, oder nach einer vermeintlich psychischen Ursache suchen. Bestenfalls werden noch Operationen angeboten, die unter Umständen die Schmerzprobleme weiter verschlimmern. Patienten spüren sehr genau, dass es eine Ursache im Körper geben muss, die aber noch niemand gefunden hat.

## Schmerzen des Bewegungsapparates werden meist von Triggerpunkten verursacht

Schwere Bandscheibenvorfälle, Gelenkerkrankungen und Verletzungen sind eine mögliche Ursache von Schmerzen. Aber schon seit Jahrzehnten ist bekannt, dass Schmerzen des Bewegungsapparates meist durch Triggerpunkte verursacht werden. Da sie in der Vergangenheit aber nur von wenigen Spezialisten nachgewiesen werden konnten, hatte sich diese Erkenntnis nicht durchgesetzt. Seitdem es mit der Ultraschall-Elastografie möglich ist, sie nachzuweisen, gibt es für jeden die Möglichkeit, sich von einem Spezialisten daraufhin untersuchen zu lassen.



## So sehen Triggerpunkte aus

Einzelne Triggerpunkte (rote Felder mit gelben Höfen) sind ein bis zwei Millimeter groß (im Bild rechts oben). Da sie aber häufig in Gruppen auftreten, können sie auch einen Zentimeter oder größer sein.

Wolfgang Bauermeister  
„Schmerzfrei durch  
Trigger-Osteopraktik“  
Was Sie über Schmerzen und  
Triggerpunkte wissen wollten  
Erhältlich beim deutschen  
patienten verlag und in jeder  
Buchhandlung.  
Südwest-Verlag  
ISBN 978-3-517-06947-0  
12,99 EUR (D)



## Übertragungs-Triggerpunkte

Die wirklich wichtigen Triggerpunkte findet man nicht dort, wo sich die Schmerzen befinden, sondern an ganz anderen Stellen im Körper. Schmerzen im unteren Rücken kommen so von Triggerpunkten (rote Punkte) der Bauch- oder der Nackenmuskeln. Nacken- und Schulterblattschmerzen werden von Triggerpunkten der Schulter übertragen. Ischias-Schmerzen bis hinunter in den Fuß haben ihren Ursprung in Triggerpunkten der Gesäßmuskulatur.

## Triggerpunkt-Behandlung mit Smart-Focus Stoßwellen

Wenn Triggerpunkte auf Wärme, Massagen, Krankengymnastik und Muskelaufbautraining nicht reagieren oder die Beschwerden sogar schlimmer werden, ist die Triggerpunkt Stoßwellentherapie die wirksamste Behandlung. Mit den modernen Smart-Focus-Stoßwellen werden Triggerpunkte nicht nur behandelt, sondern auch diagnostiziert. Mit ihnen sucht man nach „Übertragungs-Triggerpunkten“.

## Wer kann Triggerpunkte behandeln?

Die von Dr. Bauermeister ausgebildeten Ärzte, Heilpraktiker und Physiotherapeuten können dank einer gründlichen Ausbildung Triggerpunkte diagnostizieren und behandeln. Die Diagnose und Behandlung



## Trigger-Behandlung mit dem Dornier ARIES Smart Focus

von Triggerpunkten ist zeitaufwendig und wird deshalb nicht als Kassenleistung angeboten. Dennoch lohnt es sich, auf Urlaube oder sonstige Dinge zu verzichten, um in eine Behandlung, die an die Ursache der Schmerzen geht, zu investieren. Informieren Sie sich über Möglichkeiten der Selbstbehandlung und Fortbildungsmöglichkeiten auf: [www.triggosan.de](http://www.triggosan.de).

Kontaktieren Sie einen von Dr. Bauermeister ausgebildeten Triggerpezialisten in Ihrer Nähe, um sich über die Möglichkeiten der Trigger-Osteopraktik zu informieren.

09337 Hohenstein-Ernstthal  
Bachelor of Arts in Physiotherapie/  
Heilpraktiker für Physiotherapie  
Samuel Lindner  
Schubertstraße 1  
Tel.: (03723) 449129 oder  
Mobil: (0171) 7108093  
Fax: (03723) 4491320  
[www.schmerzfrei-und-vital.de](http://www.schmerzfrei-und-vital.de)

14052 Berlin  
FA für Orthopädie  
Dr. med. Heinrich Bollack  
Reichsstraße 100  
Tel.: (030) 43208255  
Fax: (030) 43208256  
[www.dr-bollack.de](http://www.dr-bollack.de)

46119 Oberhausen  
Die Praxis am Volksgarten  
Dr. med. Achim Horstmann  
Mergelstraße 47a  
Tel.: (0208) 6106611  
Fax: (0208) 6106640  
[www.volksgartenpraxis.de](http://www.volksgartenpraxis.de)

81825 München  
TRIGGOsan Centrum München  
Dr. med. Wolfgang Bauermeister  
Toni-Schmid-Straße 45  
Tel.: (089) 426112  
Fax: (089) 42019670  
[www.triggosan.de](http://www.triggosan.de)

85560 Ebersberg  
Heilpraktikerin/Physiotherapeutin  
Kerstin Deutscher  
Marienplatz 13  
Tel.: (08092) 247788  
Fax: (08092) 247790  
[www.praxis-deutscher.de](http://www.praxis-deutscher.de)

91056 Erlangen  
FA für Innere Medizin  
Dr. med. Norman Klinger  
Möhrendorfer Straße 25 a  
Tel.: (09131) 45939  
Fax: (09131) 6872532  
[www.dr-klinger-erlangen.de](http://www.dr-klinger-erlangen.de)

**Ausbildung - Produkte - Information**  
**TRIGGOsan - GmbH**  
Eppendorfer Landstr. 148, 20251 Hamburg  
Tel.: 040-485125 Fax: 040-484365  
[www.triggosan.de](http://www.triggosan.de)  
[info@triggosan.eu](mailto:info@triggosan.eu)